

So schön ist Afrika

Kunstwerke von zwei Weltumradlern

Von BürgerReporter
Hans-Gerd Born

ERFURT. Fotografien und Aquarelle aus Afrika von Mario Gerth und Jens Hübner werden derzeit in der Sparda-Bank ausgestellt. Beide durchquerten per Fahrrad die Welt und lernten sich zufällig im Sudan am Südrand der Sahara kennen. Aus dieser Begegnung entstand eine feste Freundschaft, die beide veranlasste, eine gemeinsame Ausstellung zu organisieren.

Mario Gerth beeindruckt mit seinen groß-

formatigen Portraits vom schwarzen Kontinent, die er mit seiner



Die Helme sind aus Kürbissen geschnitzt und sollen bei der Viehweide vor der Sonne schützen. Foto: Born

Kamera festhielt. Jens Hübner hingegen zeichnete seine Eindrücke in Skizzenhefte, die er zu faszinierenden Aquarellen verarbeitete. Gezeigt werden neben den Kunstwerken auch Ausrüstungsgegenstände.

Zur Eröffnung berichteten beide in einer Diaprsentation über Erlebnisse und Eindrücke ihrer Reise und beantworteten Fragen der interessierten Gäste.

Die Ausstellung ist bis zum 16. September 2011 während der Geschäftszeiten der Bank zu besichtigen. Interessenten sind herzlich willkommen.